

# Platz vier bei Weltranglisten-Rennen

KSV-Kanutin Ricarda Funk beeindruckt auf internationalem Niveau

LIPTOVSKY MIKULAS – Slalom-Kanutin Ricarda Funk hat mit Platz vier beim Weltranglisten-Rennen im slowakischen Liptovsky Mikulaš ein herausragendes Ergebnis erzielt.

Dabei steigerte sich die erst 19-jährige Top-Athletin des Kanu-Sport-Vereins Bad Kreuznach auf der anspruchsvollen Wildwasserstrecke von Fahrt zu Fahrt. Nach den Vorläufen schon auf Platz acht, paddelte Ricarda Funk im Halbfinale auf Position sechs weiter nach vorne.



Im entscheidenden Finallauf konnte die KSV-Kanutin schließlich sämtliche Finalistinnen aus Russland, Polen, Großbritannien und Österreich hinter sich lassen. Lediglich die Slowakinnen Jana Dukatova, Dana Mann und Elena Kaliska waren auf ihrer Heimstrecke nicht zu bezwingen.

Dabei lag die Kreuznacher Nationalmannschaftsfahrerin am Ende des Finales zunächst sogar auf Rang drei, bis einem Protest von Lokalmatadorin Kaliska durch die Jury stattgegeben wurde, was Funk aus den Medaillenrängen verdrängte. Für Ricarda Funk war der vierte Platz, mit dem sie sich ins World Ranking einschreiben konnte, in Anbetracht des hochkarätigen Starterfeldes dennoch ein großartiger Erfolg, der für die Zukunft noch einiges erwarten lässt. (sts)